

# § 11 Geo. Justizverwaltungssachen

Geo. - Geschäftsordnung für die Gerichte I. und II. Instanz

⌚ Berücksichtigter Stand der Gesetzgebung: 26.02.2025

1. (1) Die Justizverwaltungssachen werden in folgende Geschäftsgruppen zusammengefasst:
  1. 1.allgemeine Weisungen, Verfügungen und Belehrungen (§ 518);
  2. 2.Gutachten in Sachen der Gesetzgebung und Justizverwaltung, sonstige Angelegenheiten der Gesetzgebung, Vorschläge für Änderungen in der Einrichtung oder Besetzung der Gerichte oder in den Dienstvorschriften;
  3. 3.Angelegenheiten der Gerichtsorganisation; Amtstage;
  4. 4.Personal- und Besoldungsangelegenheiten der Richter, Staatsanwälte, Richteramtsanwärter, Rechtspfleger, Bezirksanwälte und sonstigen Beamten, einschließlich der mit dem Ausscheiden aus dem Dienstverhältnis oder dem Aktivstand verbundenen Angelegenheiten; Besetzungsvorschläge sowie das Amtskleid betreffende Angelegenheiten;
  5. 5.Angelegenheiten der fachmännischen und fachkundigen Laienrichter und Beisitzer, der allgemein beeideten und gerichtlich zertifizierten Sachverständigen und Dolmetscher, der Legalisatoren in Tirol und Vorarlberg sowie die Beeidigung der Börsenschiedsrichter;
  6. 6.Personal- und Besoldungsangelegenheiten der Vertragsbediensteten und der sonstigen privatrechtlichen Bediensteten, soweit sie nicht in eine andere Gruppe fallen, einschließlich der mit dem Ausscheiden aus dem Dienstverhältnis oder dem Aktivstand verbundenen Angelegenheiten;
  7. 7.Wahl und Wirkungskreis der Personalsenate, Geschäftsverteilung, Dienstzeit, Sonn-, Feiertags- und Nachtdienst, allgemeine Urlaubsangelegenheiten, Zusammensetzung von Kommissionen;
  8. 8.Angelegenheiten der Justiz-Ombudsstellen;
  9. 9.Angelegenheiten der Aus- und Fortbildung sowie Prüfungssachen aller Art;
  10. 10.Angelegenheiten der Informations- und Kommunikationstechnik;
  11. 11.Dienstgerichts- und Disziplinarangelegenheiten;
  12. 12.Reisegebühren;
  13. 13.Angelegenheiten der Rechtsanwälte (Rechtsanwaltsanwärter), der Verteidiger in Strafsachen und der Notare (Notariatskandidaten);
  14. 14.Haushaltsgebarung und Geldwirtschaft; Versorgung der Gerichte mit Amts- und Kanzleimaterial einschließlich der Gegenstände der inneren Einrichtung;
  15. 15.Unterbringung der Dienststellen, Bausachen, Hauserfordernisse, in bundeseigenen Gebäuden die Hausverwaltung, soweit sie dem Gerichtsvorsteher oder einem Bediensteten des Gerichtes übertragen ist;
  16. 16.Angelegenheiten der Justizanstalten und der Insassen, Haftentweichungen, soweit sie nicht mit einer Disziplinarangelegenheit (Z 11) behandelt werden;
  17. 17.Dienstaufsicht, amtliche Untersuchungen der Gerichte, Gebarungs- und Verrechnungsprüfung;
  18. 18.Bildung der Geschworenen- und Schöffenlisten, Angelegenheiten der Geschworenen und Schöffen, Angelegenheiten der Strafvollzugskommissionen;
  19. 19.Grundbuchsanlage und -ergänzung im Allgemeinen;

20. 20.allgemeine Anordnungen über die Einbringung der Gerichts- und Justizverwaltungsgebühren, Kosten und Geldstrafen, über das Gerichtserlagswesen und über die Verwahrung der Beweisgegenstände; Vollzugsgebühren nach dem VGebG;
  21. 21.Amtsbibliothek;
  22. 22.Archivwesen und Aktenvernichtung;
  23. 23.wiederkehrende Ausweise und Berichte, Statistik;
  24. 24.Medienangelegenheiten und sonstige Öffentlichkeitsarbeit;
  25. 25.Über- und Zwischenbeglaubigungen;
  26. 26.Begutachtung von Gesetzesentwürfen;
  27. 27.Entbindung von der Amtsverschwiegenheit;
  28. 28.Rechts- und Amtshilfeersuchen von Gerichten und anderen Stellen;
  29. 29.Angelegenheiten der Inneren Revision;
  30. 30.Rechtsschutzgesuche und Korrespondenzen;
  31. 31.Berichterstattung zu Ansprüchen nach dem Amtshaftungsgesetz, dem Organhaftpflichtgesetz und dem Strafrechtlichen Entschädigungsgesetz 2005 und zu Volksanwaltschafts-Anfragen sowie in Verfahren nach der EMRK;
  32. 32.Geschäftsgang, insbesondere Weisungen und Ausstellungen übergeordneter Rechtsmittelinstanzen;
  33. 33.Entscheidungen in Gebühren- und Kostensachen, insbesondere über Berichtigungsanträge und über Gesuche um Stundung und Nachlass;
  34. 34.Bestellung von Patientenanwälten und Kundmachung von Bewohnervertretern;
  35. 35.Angelegenheiten der Rechtspraktikanten und Rechtshörer;
  36. 36.Angelegenheiten von Eurojust sowie der Europäischen Justiziellen Netze (EJN) in Zivil- und Handelssachen und in Strafsachen;
  37. 37.Rechts- und Amtshilfeersuchen aus dem Ausland und an das Ausland sowie andere Auslandssachen, soweit sie nicht unter Z 25 oder Z 36 fallen;
  38. 38.Angelegenheiten der FEX Planungs- und Leitungseinheiten einschließlich der Vergütung nach dem VGebG;
  39. 39.sicherheitsrelevante Vorfälle;
  40. 40.Angelegenheiten des Revisorinnen- und Revisoreneinsatzes;
  41. 41.Sonstige Justizverwaltungssachen.
2. (2)Der Gerichtsvorsteher kann anordnen, dass nach Bedarf innerhalb der einzelnen Geschäftsgruppen Untergruppen gebildet werden.
  3. (3)Die Bestimmungen der Abs. 1 und 2 finden keine Anwendung, sofern Geschäftsstücke zu den Personalakten (§ 520) oder Akten über Dienstgerichts- und Disziplinarangelegenheiten (§ 519) gehören.

In Kraft seit 01.07.2013 bis 31.12.9999

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)